Der reinbare Suften



Fuer unsere ausfra

Section

Seelen gablen nicht nach Jahren Nur nach dem, was fie erjahren. Nach der Kraft, die sie errungen Nach dem Leid, das fie bezwungen Nach dem Stolz, der fie erfüllt, Wie ein Born aus ihnen quillt,

Freut Euch des Lebens

schon, die mir ob dieser Tevise be-

bes Dasein seinen freundlichen Schein Genen steinen der Ungeschenkeit, dem Jenken möchte. An diesen matten Geinmut, und wenn die Tranen flie. Schein micht Ihr Genen der Genen d

fampflojer Gieg, ein frober Tang ift Bir wollen in biefem herbit und und bleibt. Beber aber tann es Binter einige tanjend neue Abon-gwingen, auch feine lichte, freundliche neuten fur ben "Courier" gewinnen. Seite gu geigen. Ich fenne eine Benn jeder Lefer uns nur noch einen Martvrerin, die nach arbeitereichem ober zwei nene Abonnenten guführt, und einfamem Leben gelähnt in ibrem Geffel ihre ipateren Tage ber-

Deben fogufagen, aus zweiter Band. Bei Fremden lebt fie von einer ichma-len Rente, aber ausgesöhnt mit ih-

jegen die (Klüdlichen, die an ihrem Fäultchen. Kenster vorüberhasten, fühlen und in Sentter vorüberhoften, juhlen und in höswilliges Tum verwandeln könner — sie aber ist mit ihrem Schickfal ausgesöbut, hat für jeden Beincher ein flinges Bort, einen guten Rat, libt das kalon and guten Rat,

wird fich unfere Lefergahl ohne große fringen muß, ohne Gatten, ohne Mube berboppeln und berbreifachen Rind, ohne Eltern. Gie lebt ibr laffen. Bitte, belfen and Gie mit!

> Yuletide Cheer for all the West

Beihnachten 1890

Beihnochten 1929 und jebe Beihnach ten in ber 3mifdengeit Calgary Bier bat

bie Bergen gu freundlicher guter Ramerab ichaft erwärmt.

Gebirgsbache liefern

bas flare, ipenbelabe Boffer, mit welchem

bies überlegene Bier gebraut wird. Rein Bunber, bağ es ein

reines und erfreuendes

Getrant ift.

Radikal-Heilung der Nervenschwäche

PRIVATE CLINIC, 149 East 36. St., Dept. 55., New York, N.Y.

Rauchfringel

len Nente, aber dusgesodnt mit istem Verlicht und stets heiteren Ge-nütes. Jeder Sonnenstrahl, der in ihr stilles Stähden deingt, sie ein Freudenbringer, jede Nachricht, die Freunde ihr witteilen, regt ihren Cest an, jedes Blümden, das auf ihrem Femisebrett erblüht, ist ihr ein Brunder Gotles. Ter Mann brummt. Das ist jo ein Bunder Goties.
Sie hätte mit ihrem Geschies har gemille den Abend verdirbt! dern, sich gegen Gott und Mensichen Auflichnen, die hätte Keid und Haß der Berärgerung lacht sich ins

wirft. Tie Zigarre, das Beruhlt. Tie Zigarre, das Beruhlt. Tie Zigarre, das Beruhlt. Tie Zigarrenander der der Aufgeregten. Zand des Lichte der der Goethicken Temlet an die Belden des Alltags. die den Tod im Derzen, freudig ihre Pflicht tun. Es gibt deren in jedem Petriebe. Richt viele find, für die das Leben Blübender Garten, ein fammflafan. Tend den Edwares meiher Micht viele find, für die das Leben von der Krendigsein der Arendigsein der Einde auch Schareres meiher Verliebe. Richt viele find, für die das Leben ein blübender Garten, ein fammflafan. Tendigsein der Einde auch Edwares meihern delfen. ntquellen fie dem paffenden Munde Gie weben durcheinander, verichlin en sich zu wunderlichen Gebilden nd die Phantofie fieht in ibner Seftalten, die durch den Raum ichwe-Erinnerungen weden und die ufunit in weiche verhüllende Bol

wenn du Von Alerzien

gebraucht ngen bift, Biele Mergte empfehlen Minard's das beste sabrigierte Liniment. e verwenden es für viele Krant-

ziehen willit,

deinen Sund unaufgefordert über-

Befuch fommit.

Nie etwas "nebenbei"

wedt in ihr die Erinnerung an Stunden rubevoll beschaulichen Plauderns.

machen!

Du machit dich läftig,

gu freigebig mit beinen eigener . gurudhaltende Menichen neugierig

3. bei allen Cachen nach den Preisen 4. bei Besuchen fremde Rinder er. N.

5. ungebeten gute Ratichläge gibit, 6. anderen fagit, daß du vorteilhafter

tande neugierig in die Sand nicht merfit, wenn bu ungelegen

Dentiche Lieder

Briiberichaft.

1. Im Rrug jum grünen Krange Bandrer drinnen, drinnen am Tijch ei fühlem Wein.

Literarische Ecfe

Weimar

am 22. November 1929.

Doch niemals raucht es fich beffer Jumer wieder werde ich gefragt, weniger, als es in ruhigeren Jahren is dann, wenn der Bind durch die welches Buch ich empfehle, wenn je- der Fall geweien ware, erzogen, beablen Aweige feat und die Ratur ihr wand fich auf eine Gahrt nach Wei- obachtet und gebildet worden zu fein. zugetragen haben, fondern ihre Erüber die man sich in unseren Tagen verwundern wurde". Die Franzo ienzeit ift vorbei, mit Truppendurchmarichen, Ginquartierungen, Blun-

Seit 30 Jahren erprobt

Geist. – Bor einigen Johren fonute mein Sohn nachts nicht ichlafen. Da habe ich ihm von Eurer Wedizin für Sollaf-lich ihm von Eurer Wedizin für Sollaf-lichten weiner "Bei i. den der Wedizin für Sollaf-lichten weiner", gehört die Selene Böhlan

ient gefreut, denn wenn man gut jehlafen fann, das ist doch gewis gut.

Großmama gibt fleine Vissen — bessen und Menjdsenheitsbroßlems, sei bier nur hingebeutet. Aber das dies diesen wissen wöchtet, ob die Gusten Wittel gene wissen sach die ich dabe verin paar Vochen schieden lassen. Ich batte die für meiner Tochter Kinder schieden flassen. Ich batte die für meiner Tochter Kinder schieden zu das der Serkunft aus sente zugenkleichen gewalten das kaft sich wieder nur aus der Serkunft aus sent zugenkleichen gewalteinen der Kinder die Vieren durch der Anderschieden zu kander der Vieren durch der Anderschieden gewalteinen der Kinder die Vieren durch der Vieren durch der Kinder der Vieren durch der Vieren de

Die Dichterin von Alt= | Frende, an Seiterkeit, an Leichtfinn meiste von den Schmerzen und Bunentfaltet sich da!" Gepriesen vor al- ben des heutigen Frauenschicksals lem die Kinder jener Tage, denen die wenn nicht geheilt, so doch gelindert Plünderung des Städtchens ju al- merden fonnte 3n Selene Bohlaus 70. Geburtetag Verlei merfwurdigen Erlebniffen verhalf — die beiden Madchen die in der unruhigen, forgenvollen Zeit eine berichwenglich luftige, freie Kindheit verlebt hatten, die das Glück genoffen,

als dom, dem der Ind der Inden. Dech auf in delige det in mand sich auf eine Kahrt nach Beiges auch de eineste kahrt nach Beiges auch die kahrt ihr viesgrämlichtes Gesicht ausgesiert und der Desichen ind die Andern, die des die auch eines Webergenheit vor den Euremen der Deutschen ihr der Deutschen ihr der Deutschen der der Verlieben gleichen ihr der Deutschen ihr der Deutschen der der Verlieben gleichen ihr der Deutschen ihr der Beschen Ind in der Seiche Vöhlau sind der Gesichtigkeit des Kalendern. Den aus Erfabrung keinen Böhlau ihr der Gestächten ind die Verlieben kannt der Gestächten in der Gestächten in der Gestächten in Verlagsansfalt in Tuttgart, die in Webergen handelte. Den und gedenwartsfrech von der in Verlagsansfalt in Tuttgart, die in der Gescheinen in der Gescheinen in der Gescheinen in der Gescheinen der Verlagsansfalt in Tuttgart, die in der Allegender Willt der folgte Schauser der Verlägen in der Allegen Schaus der Werlags der Verlags hat aus lebendiger Familientradition einmal für fie jene Befinnung und den ganzen reichen Schatz von Er-innerungen vor uns ausgebreitet, den teneidenswert glückliche Jugendjahre fenem wir uns immer noch über jene freuen wir uns immer noch über jene freuen wir uns immer noch über jene freuen wir uns immer noch über jene ewis junge Schar, die beiden Nats-in der alten Böhlauschen "Hofbuch-ewig junge Schar, die beiden Nats-tenderei" am Graben in Weimar ihr gugetragen haben, sondern ihre Er-die alte Kummerselden, vormals vor-Deutsche Liebe, zart und weich, sügetragen haben, lowdern ihre Etzie alte Kummerfelden, dormals dorzigen sind darüber hinaus Zeugnisse lebendiger Jugendfraft und Debelia, jeht die unentbehrliche Nächdreuße. "Das war eine schöne urmüchsige Zeit, in der man zu Beimar lebte. Bon alsen vier Bindfei
ten ging Frische, die ganz Deutschie
ten ging Frische, die ganz Deutschie Geste. den rechten Fleck hat
land durchwehte, auch über das kleine
Land durchwehte, auch durch dur land durchwehte, auch über das tiebte Beit. den he eine geoken. Die Gefichichte gieben weiß, freilich auf ihre eigene Starken Wutes, festen Blickes, mit dem Titel "Es geschehen Dinge, criginelle Art. "Weimar ift etwa feine Gank so ruschen Echicles Mit ber eine Gank so ruschen Echicles Mitchen Echical Mitchen Echicles Mitchen Echicles Mitchen Echicles Mitchen Ec hig dahinleben fann wie in einem geöhnlichen Gansestall", predigt fie ih ren Rabichülerinnen, und jöhrlich berung — aber nun "ein ganges führt sie deshalb einmal ihre Gänfe-Bolf gum Leben wieder etwacht, wel-ichar "durch Weimars heilige Gaffen" - "und wenn's euch noch so komisch porkommt, es ist nun einmal so; auch ie Burichtgaffe und die Blinfchen. gasse ist heilig, und die barin wan-

Arau Biite schreibt: Ich habe Eure Medizin ichon über 30 Jahre im Haus. Ich holen es wissen Au die Sabre im Haus. Ich holen es wissen er siemer für meine Kinder gebracht. Naturlich nicht alles aber immer das notwendigste, was man am meisten braucht. Bir haben 8 Kinder. Die sind ichen und tratschen und halten ihren braucht. Bir haben 8 Kinder. Die sind ichen und tratschen und halten ihren braucht. Bir haben 8 Kinder. Die sind ichen und tratschen und halten ihren der, die sich hier begeben haben . "Schon allein aum dieser einen West. Echlaflofigfeit fowacht Rorper und Schon allein um biefer einen Ges ihm von Eurer Medizin fur Sahar iffen. Infect. And ihm sogleich geholfen. Er hat is nicht mal halb gebraucht, da konnte er ite ganze Nacht durch isolafen. Da voar ir doch io froh. Ja ich habe mich mit hant getreut, denn wenn man gut schlafen en und Menschenkelbroblems, sei bach gewiß gut."

Weimar", gehort von Gelene In den ganz großen Humoristinnen. In den ganz Nacht wie Schlaften Schlaffen, nämlich die taptere Gestaltung des modernen Frauen. und Menschenkelbroblems, sei den ganz bingedeutet. Aber daß dies

lediglich zum Ausdruck gebracht wer- wie brannte Sand in Hand! "Es bat — und die wir wohl überhaupt Den ersehnten Tag vor euch! den, der er fei es nun im gesell' lebe die Liebste ;.; deine, ;.; Herdigftlichen oder beruflichen Leben — bruder, im Baterland."

Empfohlen und verkauft bei

der befferen Klaffe von

Bändlern

FLOUR

den Mäddenjahren von Goethes Ihren starken Ahnen gleich, Mutter Frau Lja, voll reisiter Le-bensweisheit, mit der allein das Gott mit dir, mein Desterreich!

Positive

Geldzurückerstattungs-Garantie in jedem Sack

Der Minister verzichtet auf Gehaltserhöhung

Die neue österreichische

Polkshymne

Grei die Runft und Biffenichaft.

Diterland bift du geheißen

Steig empor den Pfad des Glüdes,

Und vom Diten fommt das Licht, Racht und Finfternis gerreißer

Benn es durch die Bolfen bricht. Beht verflärten Angesichtes

Ein Teil der Auftralier ist über den neuen Bundesminister für Berfehrs- und Gisenbahmwesen entzudt, der andere schüttelt über ihn den Ropf und versteht ihn nicht. Mit vielen, anderen Rulturgut Minifter ift aber auch ein merfwurhatte das revolutionare Deiterreich diger Berfreter dieses einträglichen iich auch seiner Bollshumne entle. Beruses. Bot ihm da fürzlich das

für 1930

find da. Bestellt noch heute! Bauernfalenber 5 Bengigers Ginsiedlertalenber 5 Luftige Bilberfalenber 5 Luftige Biderfalenber 50e geit und swigseitskalenber 55e Kriegskamerad 50e Regensburger Wariensalenber 30e Lahrer Sinfende Bote 30e Reimmidis Volfskalenber 80e Die beliebten echten

Die beliebten echten Universal-Kalender in vier geb. Bänden, frei Hauf "\$6.00 Badischer Kalender, Abreißstalender, prachtvoll illustr. frei Hauf "\$1.35 Univer vollständige Liste mit 75 verschiedenen Kalendern frei, ebenso Bücher und Bargainlisten. Schreibt noch heute. Abreffiert genau:

International Book Co. 97-99 NASSAU ST., NEW YORK

fen ermahne man ben "Courier

Bei Beftellungen und bei Ginfan-

frisch gefrorett

Presilifie wird auf Anfrage porto- und toftenfrei gugefandt. Beftellen Gie Ihren Bedarf an Fifchen fofort. — Zufriedenheit garantiert

Lieferung nur gegen Vorauszahlung Dreffed Bhitefifd, Jumbos \$12.00 Dreffed Trout (Forelle) \$10.00 Round Biderel Dreffed Jadfifch (Becht) \$ 6.00

\$ 4.00 Mullets oder Enders Bei Bestellungen unter 100 Pfund erhöht fich ber Preis um 1/2 Cent per Pfund.

Korrespondeng: Deutsch, Russisch und Englisch Refereng: Bank of Nova Scotia, Prince Albert, Sask. E. C. BROWNFIELD

Big River, Sask.

